

Bundesfachtagung

SOZIALE UNGLEICHHEIT UND TEILHABE:

Familien fördern – Kinder stärken – Politik herausfordern

Bochum: 28.-29. September 2018

– Forum S 6

Prof. Dr. Diana Franke-Meyer

Chancengleichheit oder Sozialdisziplinierung? – Fröbels frühpädagogische Ideen und die christlichen Kleinkinderschulen

Die Erziehungsvorstellungen der Vertreter_innen christlicher Kleinkinderschulen standen in deutlichem Gegensatz zur Kleinkindpädagogik Friedrich Fröbels und der Fröbelbewegung. Während die Fröbelpädagog_innen große Hoffnungen auf die Bildsamkeit der frühen Kindheit setzten und mit ihrem frühpädagogischen Programm Forderungen nach einer ‚allgemeinen Menschenbildung‘ verknüpften, verstanden die konfessionellen Trägerverbände die christlichen Kleinkinderschulen und Bewahranstalten als religionspädagogische Hilfseinrichtungen für die Familie. Damit verbunden war auch die Hoffnung auf eine Integration der sozialen Unterschichten in den Ordnungsrahmen der bürgerlichen Gesellschaft.

Ausgehend von dieser differentiellen Entwicklung frühpädagogischer Programme fokussiert dieses Forum die Entstehung und Entwicklung der öffentlichen Kleinkindererziehung im 19. Jahrhundert und nimmt insbesondere die frühpädagogischen Ideen Fröbels und der Fröbelbewegung in den Blick. Kontrastierend dazu werden die konzeptionellen Grundgedanken der christlichen Kleinkinderschulen vorgestellt.